

## Dritter Olympiastart geplatzt

Da waren es nur noch fünf Starter aus der Pfalz: Wegen großer Rückenprobleme musste Lisa Ryzih kurz vor der geplanten Anreise ihre Teilnahme an den Olympischen Spielen in Tokio absagen.

Es sei die schwerste Entscheidung ihrer Karriere, so die mehrfache Deutsche Meisterin vom ABC Ludwigshafen, ein Einsatz auf höchstem Leistungsniveau mit den aktuellen Beschwerden aber nicht möglich. Damit verpasst die 32-Jährige ihren dritten Start bei Olympischen Spielen nach Platz sechs in London 2012 und Rang zehn in Rio de Janeiro. Damit wird in Japan der Deutsche Leichtathletikverband im Stabhochsprung der Frauen nicht vertreten sein.